

Urkunde

312

1506 Oktober 10 (die sanctorum Gereonis et Victoris marthyrum)
Lubbert Westphall, Sohn des verstorbenen Ritters Ludeke, ver-
kauft seinem Vetter Raven Westphall für 410 rhein.Gulden, mit
 denen er seine Schulden und Verpfändung am Wünnenberg und ande-
 ren Gütern löste, unter Zustimmung seiner Ehefrau Alheid und
 seines Bruders Cracht, Domherr und Archidiakon zu Paderborn,
 seine Güter und Gerechtsame [wie sein Bruder Wilhelm, vgl.Nr.
301 v. 1500 Sept.17]. Der Aussteller für sich und seine
 Ehefrau und sein Bruder Cracht siegeln. (Anhängendes Transfix
 von 1506 Dezember 23, Nr. **313** , s.ort.)

Abschrift: Memering. Kopiar Nr. 129 S.653-658, Transfix S.658-662:
 (aus) unverletzter originalien und respective trans-
fix...Fürstenberg den 10ten Augusti 1738 G.D.Meme-
 ring etc.